

Newsletter

ILE-Region Elm-Schunter

Ausgabe 02/2017



Sehr geehrte Damen und Herren,
in unserer zweiten Ausgabe möchten wir Sie über die wichtigsten Ereignisse aus 2017 informieren, aber auch bereits einen Ausblick auf die kommenden Entwicklungen in der ILE-Region geben.

Rückblick 2017

Insgesamt 26 neue Projekte wurden in 2017 dem Regionalmanagement für eine Förderung vorgelegt. Für zwölf Projekte konnten bis zum 15. Februar die Förderanträge gestellt werden. Es handelte sich um neun Anträge beim ArL, die über Maßnahmen der "Richtlinie über die Gewährung von Zuwendung zur integrierten ländlichen Entwicklung - ZILE -" gefördert werden sollen. Zwei Förderanträge wurden bis zum 5. Januar über die Hochwasserschutz-Richtlinie gestellt, ein weiterer über das Programm Fließgewässerentwicklung.

Bis zum 30. September konnten elf weitere Förderanträge auf den Weg gerächt werden. Dies wurde möglich, da in diesem Jahr einmalig zwei Antragstermine für ZILE-Anträge bereitgestellt wurden. Acht Förderanträge betrafen Maßnahmen der ZILE-Richtlinie, darunter erstmals ein Vorhaben der neuen Maßnahme „Kleinstunternehmen der Grundversorgung“. Ein Förderantrag betraf das Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD-Vorhaben) „LandKULTUR“ des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung (BULE), ein weiteres das Projekt „Gesundheitsregion Niedersachsen“, zu denen auch die Landkreise Helmstedt und Wolfenbüttel gehören. Ein Projekt wurde als Teilprojekt ausschließlich bei dem Zukunftsfonds Asse beantragt.

Auch wenn die ZILE-Richtlinie nach wie vor das wichtigste Förderinstrument ist, freuen wir uns über die Entwicklung, das vermehrt auch andere Förderprogramme nachgefragt und in Anspruch genommen werden. Dies entspricht voll und ganz dem ILE-Ansatz zur integrierten Entwicklung.

Gemeinsames Tourismuskonzept

Das Kooperationsprojekt wurde mittlerweile in allen sieben beteiligten LEADER- und der ILE-Region „Elm-Schunter“ bewilligt bzw. wurde die Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn erteilt. Der Landkreis Börde hat eine Angebotsabfrage durchgeführt und mittels von Bewertungskriterien in Bietergesprächen die eingegangenen fünf Angebote qualifiziert. Die projektbegleitende Lenkungsgruppe tagte am 12. Dezember im Rathaus Irlxleben und beschloss einstimmig die Empfehlung des Landkreises Börde zur Vergabe.

Hochwasserschutz als gemeinsame Zukunftsaufgabe



Foto: Wasserverband Weddel-Lehre

Ein wichtiger, die Region zusammenbringender Prozess, war die Bildung einer Hochwasserpartnerschaft „Schunter/Wabe“ auf der Basis der Zusammenarbeit im Wasserverband Weddel-Lehre im Laufe dieses Jahres. Zum Jahresende wurde diese Hochwasserpartnerschaft, an der zudem auch der Regionalverband Braunschweig, die Stadt Braunschweig, der Landkreis Wolfenbüttel und der Unterhaltungsverband Schunter teilnehmen, gegründet. Hiermit wurde ein wichtiger Grundstein dafür gelegt, künftig Förderanträge im Bereich des Hochwasserschutzes zu stellen, was für die ILE-Region ein wesentliches Schwerpunktthema darstellt.

TERMINE bis März 2018

13. Januar 2018

Stichtag für Beiträge zum Wettbewerb "Mein gutes Beispiel" für das regionale Engagement von kleinen, mittelständischen und familiengeführten Unternehmen.
→ mein-gutes-beispiel.de

17. Januar 2018

Nächster interner Sitzungstermin der Lenkungsgruppe

31. März 2018

Stichtag für Beiträge zum Wettbewerb "Ausgezeichnet! Wettbewerb für vorbildliche Bürgerbeteiligung" → <https://www.bmub.bund.de/vorbildliche-buergerbeteiligung/>

Förderung: Zukunftsfonds Asse



Anfang Dezember lud der Zukunftsfonds Asse zu einem interessanten Workshop zur Wirkungsorientierung von Projekten in die Landesmusikakademie nach Wolfenbüttel ein. Die Veranstaltung hatte das Ziel, die dem Zukunftsfonds zur Verfügung gestellten Mittel noch besser und zielgerichteter als bisher einsetzen zu können, in dem die Projekte auf ihre Wirkungsorientierung hin bewertet werden.

Zudem wurde daher vereinbart, in 2018 über eine Zusammenarbeit mit den beiden ILE-Regionalmanagement im Landkreis Wolfenbüttel zu sprechen, um die Synergien zwischen den Zielen und den Kapazitäten der ILE-Regionen und dem Zukunftsfonds noch besser als bisher abstimmen und nutzen zu können.

→ www.lk-wolfenbuettel.de/Direkt-ernetzen/Projekte-Initiativen/Stiftung-Zukunftsfonds-Asse

Aufbruch zur Dorfregion

Um künftig auch Zugriff auf den Förderbereich „Dorfentwicklung“ der ZILE-Richtlinie zu erhalten, haben die Gemeinden Cremlingen und Lehre sowie die Stadt Königslutter am Elm eine Bewerbung zur Aufnahme von neun Dörfern als Dorfregion ins niedersächsische Dorfentwicklungsprogramm zum 1. August gestellt.

In 2018 geht es weiter:

Projektsteckbrief ausfüllen!

Projektideen und Anfragen zur Fördermittelberatung können laufend an das Regionalmanagement gestellt werden. Als Vorlage zur Aufnahme Ihrer Ideen und Vorhaben dient dabei der Projektsteckbrief, der auf der Webseite zum Download bereit steht. Hier müssen möglichst genaue Angaben zum beabsichtigten Projekt gemacht werden. Wichtig ist dabei, Ziel und Zweck des Projektes zu benennen, eine möglichst genaue Vorstellung von den Kosten und der Finanzierung zu haben und einen Zeitplan für die Umsetzung vorzustellen.

→ www.elm-schunter.de/projektsteckbrief

Zu guter Letzt: Förderbescheid für das Freizeitheim Scheppau

Anfang Dezember erhielt der Landkreis Helmstedt den ersten Zuwendungsbescheid für die Erweiterung und Ausstattung der Schlosserei im Freizeitheim Scheppau um einen Schweißplatz. Herzlichen Glückwunsch!

Impressum

Amtshof Eicklingen
Planungsgesellschaft mbH & Co. KG



Regionalmanager:
Michael Schmidt und Ole Bartels

Mühlenweg 60
29358 Eicklingen
Tel. 05149 186080
info@amtshof-eicklingen.de
www.amtshof-eicklingen.de

Grundlayout:
deutsche vernetzungsstelle ländliche räume (DVS)
www.netzwerk-laendlicher-raum.de

